

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, 09. Dezember 2013

Ausgaben der Industrienationen für entwicklungspolitische Bildungs- und Informationsarbeit

WUS stellt neuesten Zahlen zur Verfügung: Deutschland auf Platz 11

Der World University Service (WUS) stellt in seinem neusten Flyer die aktuellen Daten zu den Ausgaben der OECD-Staaten für entwicklungsbezogene Bildungs- und Informationsarbeit zur Verfügung. Die Zahlen machen deutlich, dass in Deutschland – wie in vielen anderen Ländern auch – der Anteil in diesem Bereich sehr gering ist und weiter ausgebaut werden muss. Er sollte laut Empfehlung des United Nations Development Programme (UNDP) bis zu **drei Prozent der Gesamtausgaben für Entwicklungszusammenarbeit (ODA)** betragen. In **Deutschland** lag dieser Wert mit **65 Millionen Dollar**, trotz einer Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, 2011¹ nach Berechnungen der OECD **bei 0,46 Prozent der ODA-Ausgaben**. Deutschland liegt im OECD-Vergleich auf Platz 11.

WUS sieht den weiteren Ausbau der Angebote zum Globalen Lernen in Deutschland und der Bereitstellung zusätzlicher Mittel für notwendig und sinnvoll an. „**Es ist in diesem Zusammenhang erfreulich, dass die künftige Bundesregierung beabsichtigt, die Entwicklungsbezogene Informations- und Bildungsarbeit zu stärken**“, so Dr. Kambiz Ghawami, Vorsitzender des WUS. „Wir erwarten daher eine stärkere Förderung der Bildungsarbeit, um die Akzeptanz für Veränderungsprozesse in der eigenen Gesellschaft zu erhöhen. Die vielfältigen Angebote von Nichtregierungsorganisationen bieten hierfür eine sehr gute Grundlage und haben sich bereits in der Praxis bewährt“, so Ghawami. Denn nur wer über die notwendigen Informationen zur Entwicklungspolitik verfügt, kann diese Informationen den alltäglichen Entscheidungen und dem eigenen Handeln zugrunde legen. Die entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit bildet damit eine entscheidende Grundlage für verantwortungsvolles Handeln und eine gerechte Entwicklung in einer globalisierten Welt.

In Deutschland widmet sich die **Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd** beim World University Service (WUS) mit Ihren Publikationen sowie mit ihrem Internetportal der entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit. Als eine Schnittstelle zwischen Bund, Ländern, Europäischer Union, Bildungseinrichtungen und Nichtregierungsorganisationen stärkt und unterstützt die Informationsstelle die Vernetzung von Akteuren in der Informations- und Bildungsarbeit.

Mehr zur Arbeit der **Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd** gibt es unter:

www.wusgermany.de/index.php?id=infostelle.

Mehr zum **Thema Globales Lernen** erfahren Sie unter: www.globaleslernen.de

Für Rückfragen steht **Frau Katharina Frank** (infostelle@wusgermany.de) zur Verfügung.

¹ Die aktuellen Zahlen beziehen sich auf die Ausgaben der OECD-Staaten im Jahr 2011. Die vollständigen Daten für das jeweilige Jahr werden seitens der OECD mit zweijähriger „Verzögerung“ veröffentlicht.